

# ANGEBOTS- UND BEDÜRFNISANALYSE DER STRUKTUR «SCHULE & SPORT» AN DER ORIENTIERUNGSSCHULE IN VISP

## Ausgangslage

Die Orientierungsschule (OS) in Visp besitzt die Struktur „Schule & Sport“. Sie unterstützt Nachwuchssportler und –sportlerinnen bei der Bewältigung der schulischen und sportlichen Belastungen. Durch das bestehende Angebot ist die OS eine Partnerschule von Swiss Olympic. Anlässlich des 20-Jahre-Jubiläums wurde eine Evaluation durchgeführt.

## Konkrete Fragestellung

- ▶ Wie sieht das aktuelle Angebot der Struktur «Schule & Sport» aus?
- ▶ Wie zufrieden ist die Seite der Leistungsempfänger (Vereine/Verbände, Sportler und deren Eltern) mit dem aktuellen Angebot?
- ▶ Welche Bedürfnisse bestehen auf der Seite der Leistungsempfänger?
- ▶ Wo gibt es Optimierungsmöglichkeiten und wie können diese realisiert werden?



## Vorgehen

- Qualitative Methode:** Halbstandardisierte Leitfadeninterviews  
Verantwortliche aus Vereinen der Sportarten Fussball, Eis- und Unihockey, jeweils ein Schüler bzw. eine Schülerin und der Koordinator der Schule.
- Quantitative Methode:** Onlineumfrage auf Soscisurvey  
Die Eltern aller Sportlerinnen und Sportler der drei Sportarten.

## Erkenntnisse

Positiv	Negativ
✓ Hohe Zufriedenheit mit dem Angebot	• Infrastruktur und Ausrüstung (während der Schulzeit) für den Fussball und das Unihockey
✓ Wichtigkeit und Zufriedenheit unterstützende Leistungen (Stützkurs, Studium)	• Kommunikation „Schule“
✓ Organisation der Stundenpläne (Weniger Hauptfächer während der Sportfenster)	• Schulische Belastung
✓ Sportliche Belastung (Anzahl Trainings)	• Angebot Mittagsverpflegung
✓ Zentrale Lage der Infrastruktur für alle Sportarten	• Theoretische Ausbildung zur Ernährung

## Fazit

Die Infrastruktur und die Ausrüstung bilden die Grundlagen für professionelle Trainings. An diesem Punkt gilt es bei den Probanden aus dem Unihockey und dem Fussball nachzuhaken, wo das Defizit besteht und wie dieses behoben werden könne.

Die Kommunikation der Schule schneidet mit einer vergleichsweise tiefen Zufriedenheit ab. Da diese Variable von den Probanden als sehr wichtig eingestuft wird, ist hier ebenfalls eine vertiefte Auseinandersetzung angebracht. Die Probanden könnten in einem nächsten Schritt befragt werden, inwiefern die Kommunikation von der Schule verbessert werden sollte.

Besonders Sportlerinnen und Sportler der 2. OS empfinden eine eher grosse schulische Belastung und entsprechend sehen sie in den unterstützenden Angeboten eine entsprechend höhere Wichtigkeit als ihre Kameradinnen und Kameraden aus der 1. und 3. OS. Der Grund für die grössere schulische Belastung müsste in einer genaueren Befragung ermittelt werden. An dieser Stelle sollten die Probanden der 2. OS erneut befragt werden, um die Unterstützung und Begleitung nötigenfalls zu intensivieren und anzupassen.

Diverse Anmerkungen aus den Interviews und der Umfrage betreffen das Angebot der Mittagszeit. Mehrere Probanden wünschen sich ein angepasstes Angebot in der Mensa. Da im Sommer 2020/2021 eine neue Mensa für die OS Visp in Betrieb genommen wird, könnte in diesem Bereich das Angebot adaptiert werden.

Weiter zeigt sich durch die Untersuchung der Wunsch nach einer zusätzlichen Weiterbildung zum Thema Ernährung. Die Verantwortlichen der Struktur könnten in diesem Zusammenhang ein Referat oder ein Seminar zu dem Thema organisieren.

An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass die Stichprobe mit 34 Probanden eher klein war und aus den Resultaten lediglich gewisse Tendenzen zu erkennen sind.

Alle Variablen der Zufriedenheit des Fragebogens haben einen Mittelwert von 3.0 oder höher. Alle Variablen werden also als eher zufrieden oder zufrieden eingestuft. Den meisten beteiligten Personen entspricht das Angebot den Erwartungen.